

Schriftsteller Tim-Thilo Fellmer spricht in Hagen über sein Leben - 04.11.2010

Erfolgreicher Buchautor trotz Legasthenie



Von Maren Beneke

Hagen. Die Angst war sein ständiger Begleiter. In der Grundschule wurde bei Tim-Thilo Fellmer Legasthenie diagnostiziert. Er kam nicht über das Lese- und Schreibniveau eines Zweitklässlers hinaus. Heute ist der 43-Jährige erfolgreicher Kinderbuchautor und geht mit seinen Werken auf Lesereise durch ganz Deutschland.

Tweet

In der Schule, in der Ausbildung und auch im Privatleben - Tim-Thilo Fellmer hat es immer irgendwie geschafft, seine Schwäche zu verbergen. 'Im Unterricht war ich der Klassenclown, während meiner Lehrzeit habe ich bestimmte Wörter einfach auswendig gelernt', sagt er. Aber Angst habe er ständig gehabt. Davor, entdeckt zu werden. Und davor, dass sich andere über ihn lustig machen.

'Es ist wichtig, dass man sich sein Selbstwertgefühl irgendwie erhält', sagt der gebürtige Frankfurter. 'Als Legastheniker versucht man ständig, seine Schwächen zu kompensieren. Aber wenn man das nicht schafft, dann gibt man irgendwann auf.'

Tim-Thilo Fellmer hat niemals aufgegeben. Nach elf Jahren und zwei Klassenwiederholungen bekommt er seinen Hauptschulabschluss. Danach macht er eine Lehre als Kraftfahrzeugmechaniker. Dass er kaum lesen und schreiben kann, wissen nur die wenigsten Menschen.

'Ich habe schnell gemerkt, dass mir in der Ausbildung irgendetwas gefehlt hat', sagt Fellmer. Als er Mitte 20 ist, entschließt er sich, sich seiner Legasthenie zu stellen. Er besucht Alphabetisierungskurse an der Volkshochschule, lernt abends noch stundenlang am Schreibtisch. 13 Jahre investierte in seine Bildung, arbeitet zwischendurch als Taxifahrer oder Eisverkäufer.

2004 hält er schließlich sein erstes selbstverfasstes Kinderbuch in den Händen. Viereinhalb Jahre hat er gebraucht, 'Fuffi der Wusel' zu schreiben. Darin verarbeitet er auch eigene Erlebnisse. Es geht ums Anderssein, um Angst und darum, seine eigenen Schwächen offen zu zeigen. Wie viele andere Kinderbücher auch, hat Fellmers Werk ein Happy-End. Ähnliches könnte man auch über das Leben des Autors sagen.

In Eigenregie veröffentlicht Tim-Thilo Fellmer seine Bücher im TTF-Verlag. Die erste Auflage von 'Fuffi der Wusel' war schnell vergriffen und auch die zweite Auflage ist kaum noch zu bekommen. 'Dass es Menschen gibt, die dafür zahlen, meine Geschichte zu hören, war für mich anfangs kaum zu glauben', sagt er. Die Entscheidung, ein Buch zu schreiben, habe ihn gezwungen, sich in der Öffentlichkeit mit seiner Legasthenie auseinanderzusetzen. 'Es gibt mehr als vier Millionen Betroffene, aber nur die wenigsten sprechen darüber. Das muss sich ändern.'

Tim-Thilo Fellmer spricht heute ab 18.30 Uhr in der Samtgemeindebücherei Hagen, Burgallee 4, zum Thema 'Vom Analphabeten zum Buchautor'. Der Eintritt ist kostenfrei.

Weitere Artikel aus diesem Ressort

- Die große Angst vor der kleinen Maus
- Albstadt reinigt die Feldmark
- Bürgermeisterin kocht persönlich
- Neue Kindergartenräume eingeweiht
- "Abschalten - und zwar jetzt"

Fasching in Ganderkesee



Vom 18. Februar bis zum 9. März war Ganderkesee wieder fest in der Hand der Narren. Wir informieren auf unserer Extra-Seite ausführlich über den "Fasching um den Ring" - mit Texten, Fotostrecken, Videos und einem Quiz. [Hier geht's zur Faschingsseite](#)

WESER-KURIER Kfz-Markt

Suche nach Einträgen

[Mehr Anzeigen >>](#)

Finden Sie Artikel aus der Region

Bitte geben Sie einen Ort an...

Wählen

Berne Grasberg Schwanewede
 Ganderkesee Stuhr Ritterhude
 Delmenhorst Worpswede
 Bruchhausen-Vilsen Achim Osterholz-
 Scharmbeck Lilienthal Syke Bassum
 Verden Lemwerder

Anzeige